

B LaVo GJH 1 Hannah Blum

Tagesordnungspunkt: 6.a). Ein nicht stimmberechtigtes Mitglied für die Grüne Jugend

Kreisverband:
Limburg-Weilburg



Selbstvorstellung

Liebe Freund*innen,

mit der Bundestagswahl ist unser Bundestag endlich weiblicher und diverser geworden, doch wir sind noch weit von unserem Anspruch der Parität und der angemessenen Repräsentation von BIPOCs und Menschen mit Behinderung in unseren Parlamenten entfernt.

Feminismus intersektional denken

Als frauenpolitische Sprecherin der GJH habe ich mich im vergangenen Jahr viel mit der Kommunal- und Bundestagswahl beschäftigt. Wir haben super viele neue, junge Abgeordnete in den Parlamenten, was wir feiern können! Doch weiblich gelesenen Personen, die zusätzlich migrantisiert werden und/oder eine Behinderung haben, sind stark unterrepräsentiert. Wir müssen endlich Mehrfachdiskriminierungen in unseren Empowerment-Strukturen auf allen Ebenen mitdenken!

Who cares? We do!- Gesundheitspolitik

Seit Corona wird von systemrelevanten Berufen gesprochen, doch über ein Klatschen vom Balkon hinaus, haben die Personen in Pflegeberufen nichts davon. Als angehende Physiotherapeutin arbeite ich in verschiedenen Krankenhäusern, in denen man dem Pflegepersonal Überarbeitung und Schlafmangel ansieht. Schlechte Arbeitsbedingungen und schlechte Bezahlung sind der Grund für die hohe Fluktuation in den Pflegeberufen. Die anfallende Last wird von zu wenigen Schultern getragen, da die Patient*innen nicht ausbleiben. Wir brauchen eine Pflegereform, die endlich das Wohl des Personals und der Patient*innen berücksichtigt!

Hass und Hetze im Netz bekämpfen!

Wie schnell sich Falschinformationen über das Internet verbreiten lassen, haben wir besonders stark im Bundestagswahlkampf gemerkt. Viele Menschen aus allen Altersstrukturen haben an dieser Hetze auf Basis falscher Informationen nicht gezweifelt, und es als „wahre“ Informationen weitergeleitet. Wir müssen daraus für die 2023 kommende Landtagswahl lernen, um bei der Verbreitung von Hass und Hetze schnell und effizient reagieren zu können und einen fairen Wahlkampf zu erhalten!

Jungen Menschen eine Stimme geben

Häufig werden Menschen in meinem Alter in der Politik kleingehalten. Dass Personen unter 30 nicht die Lebenserfahrung einer 60-jährigen Person mitbringen, ist klar, doch sollte nicht genau das unser Anspruch sein? Junge Perspektiven dürfen nicht kleingeredet werden, sondern sollten überall einfließen! Nur durch aktive Mitsprache, können wir die Probleme von Jugendlichen verstehen und deren politisches Interesse erhalten, statt Frust zu ernten.

Auch als junge Kommunalpolitikerin weiß ich, welche Probleme und Hürden sich potentiellen Kandidat*innen und frisch gewählten jungen Personen ergeben. Ich möchte das Sprachrohr in beide Richtungen darstellen und generationsübergreifend Politik-Netzwerke errichten.

Ich würde mich sehr über Euer Vertrauen freuen!

Hannah

Politisches:

- Frauenpolitische Sprecherin der GRÜNEN JUGEND Hessen (seit Oktober 2020)
- Mitglied des Kreistags Limburg-Weilburg und der Stadtverordnetenversammlung Hadamar (seit März 2021)

Bei Fragen gerne an hannah.blum@gjh.de wenden